

Rosenheim/Wien, 5. August 2014

Die Polizei im Freistaat Bayern vertraut auf FREQUENTIS

Ein weiteres deutsches Bundesland entscheidet sich für das Public Safety Sprachkommunikationssystem

Am 4. August 2014 fand die feierliche Vertragsunterzeichnung zwischen dem Bayerischen Landeskriminalamt und der Frequentis AG in den Räumlichkeiten des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd in Rosenheim statt. Zur Unterstützung der Sicherheitsvorkehrungen beim nächsten G8 Gipfel auf Schloss Elmau am 4. und 5. Juni 2015 wird bereits das erste System ausgeliefert.

Am 4. August 2014 unterzeichneten leitender Polizeidirektor Jürgen Garbe vom Polizeipräsidium Oberbayern Süd und Rolf Unterberger, Mitglied des Vorstandes bei der Frequentis AG, den Vertrag. Frequentis liefert Sprachkommunikationssysteme für die Polizei-Einsatzzentralen in ganz Bayern. Wesentlicher Bestandteil des Auftrages ist die Integration des TETRA Digitalfunks für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) in die Sprachkommunikationssysteme. Darüber hinaus werden künftig über das Frequentis Public Safety Sprachkommunikationssystem alle bisher getrennten Kommunikationssysteme (Telefonie und Funk) zusammengeführt, so dass diese über eine einheitliche und benutzerfreundliche graphische Bedienoberfläche gesteuert werden können. Der Auftrag beinhaltet auch umfangreiche Schulungsmaßnahmen für die Bayerische Polizei und Wartungsdienstleistungen für die Dauer von 5 Jahren.

Frequentis liefert neben den 175 Leitstellenarbeitsplätzen für die Einsatzzentralen bis zu 320 web-basierte Funkbedienplätze auf Basis des Frequentis Radio Web Dispatchers und ermöglicht damit eine flexiblere Anwendung aller benötigten Funktionen inner- und außerhalb der Leitstellen.

Die für Frequentis und die Bayerische Polizei besondere gemeinsame Herausforderung für den G8 Gipfel besteht in der Aufgabe, das Frequentis Sprachkommunikationssystem für die Bedienung des Analogfunks und des BOS-Digitalfunks in der Einsatzzentrale in Rosenheim und dem Führungsstab in Garmisch-Partenkirchen für den G8 Gipfel zeitgerecht bereitzustellen. Der Nutzung des abhörsicheren BOS-Digitalfunks für Sprach- und Datendienste kommt hier eine hohe Bedeutung zu, um alle Einsatzkräfte optimal führen zu können.

Der Freistaat Bayern vertraut auf die Expertise von Frequentis: „Zahlreiche Referenzen in Deutschland und darüber hinaus belegen, dass Frequentis einer der kompetentesten Partner für die Digitalfunk-

anschaltung ist. Wir sind überzeugt, von diesen Erfahrungen im Rahmen des G8 Gipfels auf Schloss Elmau profitieren zu können“, so leitender Polizeidirektor Jürgen Garbe vom Polizeipräsidium Oberbayern Süd.

Rolf Unterberger, Mitglied des Vorstandes bei der Frequentis AG, bestätigt: „Bereits bei den Olympischen Spielen in London im Sommer 2012 hat Frequentis mit seinem Kunden Metropolitan Police gezeigt, dass die Systeme für solche sicherheitskritischen Einsätze bestens geeignet sind. Wir freuen uns, die Polizei Bayern bei so einem wichtigen Event unterstützen zu dürfen“.

Nach den Vertragsunterzeichnungen im Juli 2013 in Rheinland-Pfalz für die Lieferung von Leitstellentechnik für die Leitstellen von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst und im Dezember 2013 in Nordrhein-Westfalen für die Lieferung eines Leitstellenkonzentrators für die Feuerwehr und den Rettungsdienst, ist das bereits der dritte große Auftrag für Frequentis in Deutschland innerhalb eines Jahres.

Frequentis ist in Deutschland stark vertreten und hat viele weitere renommierte landesweite Kunden, wie die Polizei Mecklenburg-Vorpommern, die Polizei und Feuerwehr Bremen, die kooperativen Leitstellen für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst in Niedersachsen, die Berliner Feuerwehr und die Leitstellen für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst im Freistaat Sachsen.

Bildunterschrift: Vertragsunterzeichnung

Bildrecht: Polizeipräsidium Oberbayern Süd

Hintergrundinformation über FREQUENTIS

Frequentis AG ist ein international erfolgreiches Unternehmen für Informations- & Kommunikationslösungen im sicherheitskritischen Bereich, Hauptsitz ist Wien. Mit Kunden in mehr als 115 Ländern weltweit und Tochtergesellschaften und Niederlassungen in über 50 Ländern wurde im Jahr 2013 eine Betriebsleistung von EUR 195 Mio. erwirtschaftet (EBIT EUR 9,2 Mio.). Weltweit beschäftigt Frequentis aktuell rund 1.215 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Weitere Informationen finden Sie unter www.frequentis.com oder kontaktieren Sie:

Frequentis AG, Innovationsstraße 1, 1100 Wien
Alexa Billensteiner, Corporate Communications, alexa.billensteiner@frequentis.com,
Phone: +43 1 81150-1437, fax: +43 1 81150-77-1437